

Lied zur Jahreslosung 2023
„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (Gen 16,13)

Du Hirte und Hüter des Lebens,
du Felsen im Flusse der Zeit,
du Ziel meines Suchens und Strebens,
du Anker in Freude und Leid:
Du führst meine Schritte ins Weite
und stehst, was auch immer geschieht,
mir treu und verlässlich zur Seite.
Denn du bist ein Gott, der mich sieht.

Ich muss mich vor dir nicht verstecken.
Du kennst mich, mein Gott, ohnehin,
mit all meinen Kanten und Ecken
und nimmst mich so an, wie ich bin.
Und weil auf den wechselnden Wegen
sich nichts deiner Obhut entzieht,
ruht alles im Lichte und Segen.
Denn du bist ein Gott, der mich sieht.

Und quälen mich Ängste und Sorgen,
holt innere Unrast mich ein,
dann weiß ich mich dennoch geborgen.
Bei dir, Gott, bleibt niemand allein.
Du wendest die Not und die Klage,
dass Kleinmut und Kummer entflieht.
Da leuchtet die Nacht wie am Tage.
Denn du bist ein Gott, der mich sieht.

Ich spüre im Kommen und Gehen,
dass du mich bedingungslos liebst
und weit über Bitten und Flehen
mit Gnade und Frieden umgibst.
So lässt du im Lichte mich leben.
Drum will ich dich preisen im Lied
und froh deinen Namen erheben.
Denn du bist ein Gott, der mich sieht.